

IT-Sicherheit

BMWi bereitet Digitalisierungsgesetz vor

[14.08.2015] In einem neuen Gesetzesvorschlag will das Bundeswirtschaftsministerium die technischen Anforderungen für Datensicherheit sowie Regelungen zum Smart-Meter-Roll-out festlegen.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) bereitet derzeit ein Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende vor. Mit dem Gesetz sollen unter anderem die technischen Mindestanforderungen für Datensicherheit und Schutzprofile gemäß der Richtlinien des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) festgeschrieben werden, teilt die Deutsche Energie-Agentur (dena) mit. Auch die Kommunikation von Daten und der Zugriff auf diese sollen geregelt werden. Ein weiterer wesentlicher Schwerpunkt wären Regelungen zum Smart-Meter-Roll-out – dem Einsatz von intelligenten Zählern und Messsystemen in Deutschland. Andreas Kuhlmann, Vorsitzender der dena-Geschäftsführung: „Nach langen und intensiven Diskussionen ist es nun Zeit für konkrete Regelungen. Für die handelnden Akteure könnte sich daraus erstmals Planungssicherheit und eine realisierbare Perspektive ergeben.“ Das sei wichtig für die damit verbundenen Investitionen.

(ma)

Stichwörter: Informationstechnik, BMWi, dena, Politik, Smart Metering